

SPORTAS

ös 40,-

SPORTMAGAZIN FÜR RUND 1 MILLION ASVÖ-MITGLIEDER & FÜR ALLE FREUNDE DES SPORTS

NATIONAL



Rauf aufs Rad und strampeln: Le Mans-Start in Lichtenberg

Foto: Art Vision

LE MANS-START BEI BIKE & RUN

Es ist eine Kombination aus Radfahren und Laufen - Bike & Run - der ultimative Wettstreit für alle Ausdauersportler. So war es auch heuer bei der mittlerweile 4. internationalen Auflage im

mühlviertlerischen Lichtenberg. Doch heuer gab's drei ganz besondere Gründe zum Feiern. Da war einmal das 40-Jahr-Jubiläum des Veranstalterclubs SV Lichtenberg. Zweitens das spezielle Preisgeld von

sage und schreibe 40.000 Schilling für den „Gismann´ 95“ bzw. die „Gisfrau´ 95“.

Und zum Dritten der Abschiedsauftritt von Radzar und Bikerlegende Gerhard Zadrobilek.

2.000 Zuschauer waren gekommen und verfolgten den mit Spannung erwarteten Kampf der Ausdauersportler über 20 harte Kilometer querfeldein. Das Besondere dabei: Ein Sportler plagt sich 12,6 Kilometer mit dem Mountainbike über Stock und Stein, bergab und bergauf. Sein Partner läuft dann 7,4 Kilometer über teilweise unbefestigte Wanderwege. Nicht weniger als 400 Athleten waren am Start. Für sie hieß es in Le-Mans-Manier: „Zu den Rädern!“ Unter den Teilnehmern: Nicht weniger als 20 Staatsmeister! Die großen Favoriten nach dem Rücktritt von Zadrobilek waren Manfred Kornelson und Ekkehard Dörschlag. Kornelson war eine Klasse für sich und deklassierte den Salzburger auf Platz zwei. „Gismann 1995“: Kornelson mit Laufpartner Wolfgang Risy (Nettingsdorf). Nur Rang zwei für den Vorjahressieger und Triathlon-Staatsmeister über die Mitteldistanz Norbert Domnik und seinem neuen Radpartner Ekkehard Dörschlag. Der Damenbewerb ging an das salzburgisch-oberösterreichische Duett Cornelia Sulzer und Andrea Winter.



ZUM SAISONAUSKLANG eine Staffel aus Laufen und Radfahren. Hektik in der Wechselzone beim „Gis-Mann“: Christian DEINHAMMER (rechts) schickt Eugen SORG auf den Geländekurs.

MATAU

LEICHTATHLETIK

NUMMER 8/95 • DEZEMBER

ös 45,- / DM 7,- / SFR 6,-

8. Okt. 4. Bike & Run, Lichtenberg bei Linz / AUT

Unter 400 Athleten und einem Top-Bikerfeld waren auch der österreichische und der tschechische Marathonmeister, Max Wenisch und Jan Blaha, am Start zum Bike & Run in Lichtenberg. Zum Titel „Gis-Mann“, so genannt, weil es den Linzer Hausberg, die Gis, zu bezwingen galt, radelte beziehungsweise lief jedoch das Duo Manfred Kornelson und Wolfgang Risy (ASK Nettingsdorf). Der Neuhofener Hindernis-Vizestaatsmeister Eugen Sorg belegte mit seinem Radpartner Christian Deinhammer Rang drei unmittelbar vor dem Duo Erwin Hammerschmid / Wenisch. In der Damenwertung gab es mit Cornelia Sulzer (Rad) und Martina Winter (LCAV doubrava) das gleiche Siegerpaar wie im Vorjahr.